



**TOP 5: Bericht des MU zur Asse 2 Begleitgruppensitzung am
10.02.1017**

I. Fachaufsicht und Zusammenwirken MU / LBEG / Betreiber

Diskussion über Transparenz und Nachvollziehbarkeit von behördlichem Handeln

1. Fachaufsichtliche Prüfung aller bergrechtlichen Betriebspläne vor deren Zulassung sowie (in gegebenen Fällen) Prüfung relevanter bergrechtlicher Verwaltungsakte vor deren Entscheidung:

- a. Einsicht in alle Antragsunterlagen des Betreibers
- b. Einsicht in geowissenschaftliche Stellungnahmen des LBEG
- c. Einsicht in die Entscheidungen der Endlagerüberwachung beim Bundesamt für Entsorgungssicherheit
- d. Einsicht in sonstige, das Verfahren betreffende Unterlagen und Stellungnahmen des Betreibers oder Dritter (AGO, IfG, BGR, DMT etc.)
- e. Berücksichtigung politisch übergeordneter Belange nach Maßgabe der atomrechtlichen Grundanforderungen (Lex Asse)
- f. Einsicht in den Zulassungsentwurf des LBEG

**Verfahren: förmliches Zustimmungsverfahren im Innenverhältnis LBEG/MU
vor einer Zulassung durch LBEG**

Zweck: im Vordergrund steht i.d.R. nicht das fachliche oder rechtliche Controlling, sondern vielmehr die fachaufsichtliche Begleitung bei einzelnen und oder auch übergeordneten Problem- und Zielstellungen

2. Entgegennahme von Meldungen und Ereignissen von Seiten des LBEG (nicht direkt vom Betreiber) nach Vorgabe eines Melde- und Berichtserlasses. Ereignisseinstufung durch LBEG nach Relevanz und Dringlichkeit.

(Beispiele: Grenzwertüber-/ unterschreitungen beim Anfall der Zutrittslösungen, Auftreten signifikanter mikroseismischer Ereignisse, Unfälle, sonstige signifikante Ereignisse über- und untertage)

3. **Regelmäßige Teilnahme des MU an monatlichen bergbehördlichen Gesprächen (BfS, Asse GmbH, MU) und an Standortüberwachungsgesprächen in Remlingen ,Teilnahme an AGO-Sitzungen (Wissenstransfer zum LBEG)**
4. **Besonderer Schwerpunkt derzeit: Fachaufsichtliche Begleitung sowie rechtliche Unterstützung und Bündelung bei der weiteren Entsorgung der Asse Zutrittslösungen**
5. **Teilnahme der MU Hausleitung an Asse-Leitungskreissitzungen**

Die Fachaufsicht des MU gegenüber der Bergbehörde ist ein wichtiges Instrument der Unterstützung im Stilllegungsprozess der Asse. Sie dient der behördlichen Zusammenarbeit und dem Informationsaustausch zwischen MU und LBEG, aber auch mit dem Betreiber. Die Fachaufsicht ist damit auch ein Instrument der aktiven Teilhabe des MU im Rahmen gesetzlich geregelter Aufgaben.

II. Genehmigungen nach § 9 AtG und § 7 StrISchV

Es ist derzeit nur ein Genehmigungsverfahren anhängig:

- **Änderungsverfahren zu § 7 StrISchV (Bescheid 1/2010)
Ertüchtigung der meteorologischen Messdatenerfassung auf der Schachanlage Asse II**

Folgender Antrag befindet sich beim BfS in Vorbereitung:

- **Neues Nuklidlaboratorium (Antrag soll in Ende 2016 gestellt werden)
Am 22.04.2016 fand die 2. Antragskonferenz statt.**

